

Lieber Fräulein Vinken!

Haben Sie herzlichen Dank für Ihren ausführlichen und
freundlichen Brief vom 17. d. Mts. Überhaupt möchte ich Ihnen
dabei danken für die ganze Wärme und Sorgfalt, die Sie immer
auf mich und die Gestaltung unserer Korrespondenz verwenden. Ihnen
Ihre aufmerksame und ermunternde Hilfe von einer Fortsetzung des
Buches ja überhaupt nicht dankbar.

Insgesamt sind mir vor allem Kritiken und Stellungnahmen
Herzliches, die mich auf Irrtümer aufmerksam machen oder neue Ein-
sichten für die Gestaltung eines Stückes darbieten. Ihre jätige Hinweis,
dass J. 193 nicht in Spornen stehen: Spornen ein gestellt ist, habe
ich mir selbstverständlich zu Herzen genommen.

J. 112 S. 147 Z. 32 ist hinter Selectoris ein Strich zu
angebracht. - Wir machen folgenden Unterschied: sanctus Selector